

<b>Antrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90 / Die Grünen</b>	<b>Vorlagen - Nr.:</b>	<b>VO/1631/2012</b>	<b>TOP</b>
	<b>Status:</b>	<b>öffentlich</b>	
	<b>Datum:</b>	<b>10.09.2012</b>	
	<b>Eingang:</b>	<b>10.09.2012</b>	
<b>Stadtverordnetenversammlung Marburg</b>			
<b><u>Beratende Gremien:</u></b>	<b>Schul- und Kulturausschuss Stadtverordnetenversammlung Marburg</b>		

### **Antrag der Fraktionen SPD/B890/Die Grünen betr. Dojo**

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

**Der Magistrat wird gebeten, bei den Gesprächen zur weiteren Sporthallenplanung an der Elisabethschule die Einrichtung eines Dojo zu berücksichtigen.**

#### **Begründung:**

Ein Dojo ist eine japanische Kampfkunsthalle mit einem entsprechenden Boden. Insbesondere die Sportfreunde Blau-Gelb Marburg haben die Einrichtung eines Dojo gefordert, da die Judoabteilung aus allen Nähten platzt und nicht alle Wettkämpfe angemessen durchgeführt werden können. Der Verein hatte sogar ein eigenes Konzept vorgelegt, zu dessen Umsetzung es nicht kam.

Da Judo eine Sportart ist, die aufgrund ihres gewaltpräventiven Charakters unbedingt gefördert werden sollte, soll ein Dojo eingerichtet werden.

Die möglichen baulichen Veränderungen an der Elisabethschule, die momentan geprüft werden, bieten die Möglichkeit, ein Dojo von vorn herein mit einzubeziehen und zu planen.

Die Planungen sollen eng mit der bzw. den anliegenden Schulen erfolgen, da die Nutzung des Dojo für verschiedene Schulsportangebote geprüft werden muss.

**Björn Backes**

**Hans-Werner Seitz**